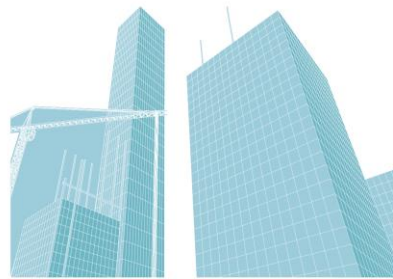


EuroGrout® PCC Vergussbeton

QUELLVERGUSSBETON



ZUM VERGIEßEN

EuroGrout® PCC Vergussbeton ist eine gebrauchsfertige Trockenmischungen aus hochwertigem Zement (DIN 1164 / EN 197), Basalt- und Quarzzuschlägen (Alkaliempfindlichkeitsklasse E 1 – unbedenkliche Vorkommen) und zugelassenen Betonzusatzmitteln (DIN EN 934-4).

EuroGrout® PCC Vergussbeton ist geprüft nach der DAfStb-Richtlinie¹. Als Betonersatz gemäß DIN EN 1504-3, R 4 als Betonersatz für die Instandsetzung, Verfahren 3.1, 3.2, 4.4 und 7.1 für statisch und statisch nicht relevante Instandsetzung geeignet. Körnung 0 – 5 mm.

Anwendung

EuroGrout® Vergussbeton verbinden Beton mit Stahl und Betonfertigteile miteinander, kraftschlüssig, dauerhaft und rationell. Besonders geeignet für konstruktive Verbindungen, die statisch bedingt hohe Verbundfestigkeiten erfordern, zum Beispiel:

- Vergießen von großen Volumina bei geringer Entwicklung der Hydratationswärme
- Lagerung von Aggregaten mit hohen dynamischen Lastübertragungen, z. B. Turbinen
- Untergießen von Sockeln für Stahlstützen und Brückenlagern, bei Altbetonen mit geringer Festigkeit
- zur Instandsetzung schadhafter Betonsäulen

Produkteigenschaften

EuroGrout® PCC Vergussbeton

- wird nach Wasserzugabe zu einem hochfließfähigen Quellbeton, der Betonhohlräume kraftschlüssig und selbstnivellierend verschließt
- hat eine kontrollierte Festigkeitsentwicklung, ist spannungsarm
- entwickelt hohe Verbundfestigkeiten zu angrenzenden Bauteilen
- schon nach 24 Stunden nach dem Verguss kann der Vergussbeton belastet werden
- ist Wasserundurchlässig
- ist beständig gegen Frost, Tausalz, Rohöl und Folgeprodukte
- Korngröße 0 – 5 mm für Vergusshöhen von 20 – 200 mm
- ist chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG
- ist nach DIN 4102/EN 13501-1 Brandklasse A1 nicht brennbar und somit für den brandschutztechnischen Verguss geeignet

Verarbeitung

1. Vorbereitung

EuroGrout® PCC Vergussbeton ist gebrauchsfertig; es ist lediglich Wasser hinzuzugeben. Vor dem Verguss ist die Oberfläche gründlich zu reinigen und bis zur Sättigung vorzuwässern, stehendes Wasser muss entfernt werden. Auf das Entfernen von Zementschlamm ist zu achten, die Kapillarporen des Betons müssen offen sein.

2. Wasseranspruch

max. 10 % Wasser, das heißt max. 2,5 l Wasser je 25-kg-Sack

3. Mischen

Angemischt wird **EuroGrout® PCC Vergussbeton** vorzugsweise in einem Zwangsmischer. Geringere Mengen können auch mit einem langsam laufenden Rührwerk im Mörtelfass gemischt werden. Zunächst ca. 4/5 der Wassermenge in den Mischer geben, danach den Trockenmörtel, nach kurzem Anmischen von ca. 2 Minuten wird das restliche Wasser nachgelegt und weitere 2 Minuten lang gemischt, bis eine homogene, fließfähige Konsistenz erreicht ist.

4. Hinweise

- **EuroGrout® PCC Vergussbeton** kann manuell vergossen oder gepumpt werden. Wegen der erforderlichen Mischzeit (s.o.) sind bei maschineller Verarbeitung Chargenmischer einzusetzen. Maschineneinsatz, Entfernungen, Mörtelschlauchlängen und –querschnitte sind zuvor genau zu planen. Fordern Sie hierzu bitte unsere Beratung an.
- Die Vergusszonen sind nach außen fest abzuschalen. Glatte Schalmaterial erleichtert das spätere Entfernen und ergibt saubere Sichtflächen.
- Um Lufteinschlüsse zu vermeiden und den statischen Druck des Vergussbetones zu minimieren, sollte abschnittsweise und mit einem Verfüllschlauch vergossen werden.
- Nicht belastete Überstände sind nicht breiter als 50 mm auszuführen. Bei dynamisch beanspruchten und/oder vorgespannten Bauteilen empfiehlt es sich im Winkel von 45° abzuschalen (Dreikantleiste).

5. Nachbehandlung

Frischer Vergussbeton muss durch geeignete Maßnahmen (z.B. Feuchthalten) 3 – 5 Tage vor zu schnellem Austrocknen und Frost geschützt werden.

Verbrauch

25 kg Trockenbeton ergeben etwa 11,5 Liter Frischmörtel. Für 1 m³ werden etwa 2.200 kg Trockenmörtel benötigt.

Lagerung

Kühl, trocken, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Es empfiehlt sich der Verbrauch innerhalb von 12 Monaten (Herstelldatum siehe Sackaufdruck).

Lieferform

25 kg Papier/PE-Säcke
42 x 25 kg = 1.050 kg je Euro-Tauschpalette

¹ = Deutscher Ausschuss für Stahlbeton „Richtlinie zur Herstellung und Verwendung von zementgebundenem Vergussbeton und Vergussmörtel“ Beuth-Verlag, Berlin

EuroGrout® PCC Vergussbeton

QUELLVERGUSSBETON



ZUM VERGIEßEN

Technische Daten

EuroGrout® PCC Vergussbeton						
Druckfestigkeit 1, 7 und 28 Tage	≥ 25 N/mm ² ≥ 45 N/mm ² ≥ 65 N/mm ²					
Biegezugfestigkeit 1, 7 und 28 Tage	≥ 4 N/mm ² ≥ 6 N/mm ² ≥ 8 N/mm ²					
Frühfestigkeitsklasse	B					
Druckfestigkeitsklasse	C 50/60					
Fließmaßklasse	a ₃					
Schwindmaßklasse	SKVB 0					
Elastizitätsmodul EN 13412	≥ 20,0 GPa					
Haftvermögen EN 1542	≥ 2,0 MPa					
Karbonatisierungswiderstand EN 13295	≤ 0,5 mm					
Chloridgehalt EN 1015-17	≤ 0,05 %					
Kapillare Wasseraufnahme EN 13057	≤ 0,5 kg·m ⁻² ·h ^{-0,5}					
Expositionsklassen gemäß DIN 1045-2 / EN 206-1						
XO	XC	XD	XS	XF	XA	XM*
0	1234	123	123	1234*	123**	123
.
Feuchtigkeitsklasse gemäß DIN 1045-2/EN 206-1	WO WF WA WS					
Verarbeitungszeit	ca. 30 Minuten					
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 30°C					
Baustoffklasse	A 1 – DIN EN 13501-1 nicht brennbar					

* = Expositionsklassen XM und XF 4 sind von der DAfStb-Richtlinie ausgenommen

**Zusatzmaßnahmen notwendig (z. B. Epoxidharzanstrich)

Weitere Produkte

Für Spezialanwendungen stehen weitere erprobte Vergussmörtel und -betone von P & T zur Verfügung:

- **EuroGrout® Armiert** für hoch beanspruchte Konstruktionsteile und Schwerlastfundamente
- **EuroGrout® HS** für Vergussarbeiten im Abwasserbereich
- **EuroGrout® Super** mit kurzer Abbindezeit



EuroGrout® PCC Vergussbeton trägt das CE-Kennzeichen nach EN 1504-3

EuroGrout® PCC Vergussbeton wird durch eine akkreditierte und zertifizierte Prüfstellen fremdüberwacht

Die in diesem technischen Datenblatt angegebenen produktspezifischen technischen Daten beruhen auf Laborwerten. Ermittelt wurden diese bei einer Anwendungstemperatur von +20 °C. Bitte beachten Sie, dass die Werte im Anwendungsfall variieren können. Angegebene Farben entsprechen einem optischen Mustereindruck, Farbtönenschwankungen sind nicht auszuschließen. Wir empfehlen, für den Einzelfall die Eignung der Produkte vor Anwendung zu prüfen. Die auszuführenden Arbeiten sind nach den einschlägigen und zum Zeitpunkt der Ausführung geltenden Empfehlungen, Richtlinien, DIN/EN-Normen und deren ergänzenden Merkblätter vorzunehmen.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden frühere Ausgaben ungültig.

02/22

P & T Technische Mörtel GmbH & Co. KG

Bataverstraße 84 · 41462 Neuss

Tel.: 02131 5669-0 · Fax 02131 5669-22 · info@eurogrout.de · www.eurogrout.de